

Zensus-Interviewer im Stadtgebiet unterwegs

Kurze Befragungen an der Wohnungstüre durch Erhebungsbeauftragte

Seit Mitte Mai sind in ganz Deutschland Interviewer unterwegs, die sich bei den Haushalten an zufällig ausgewählten Adressen (10,3 Millionen Personen) und an allen Wohnheimen (300 000 Personen) ankündigen und persönliche Befragungen durchführen.

Martina Maier ist eine der 34 Zensus-Interviewerinnen, die im Fellbacher Stadtgebiet unterwegs sind. Ihre Befragungen in der Stadt unterm Kappelberg liefen bisher reibungslos ab: „Ich bin durchweg überrascht, wie positiv die Leute die Befragung aufnehmen“, berichtet die 57-Jährige. Bei keinem der bisher Befragten gab es Probleme. „Lediglich die Frage nach einem eventuellen weiteren Wohnsitz, der am 15. Mai bewohnt wurde, sorgte für ein kurzes Zögern. Nachdem jedoch erklärt wurde, dass diese Frage nur zur Vermeidung einer Doppelbefragung gestellt wird, war auch dies kein Problem mehr.“ Neben dieser Frage wird von den Erhebungsbeauftragten nach dem Alter, Familienstand, Geschlecht und der Staatsangehörigkeit gefragt. Im Anschluss werden Zugangsdaten für den Online-Fragebogen übergeben. „Alle Befragten waren durch die Presse, Radio, TV schon gut informiert und wussten, um was es ging. Etwas Verwirrung stiftete die Tatsache, dass Viele meinten, sie hätten die Online-Befragung ja bereits erledigt, da sie die Befragung zum Wohneigentum mit der anderen Zensus-Befragung durcheinanderbrachten. Die Zugangsdaten hierfür erhalten sie aber erst von den Erhebungsbeauftragten nach der Erstbefragung“, weiß Martina Maier. 2022 finden in Deutschland der Zensus, mit der Haushaltebefragung und der Gebäude- und Wohnungszählung statt. Es handelt sich um zwei verschiedene Erhebungen, die momentan gleichzeitig durchgeführt werden.

Wie alle Zensus-Interviewer macht auch Martina Maier die Befragungen parallel zu ihrer regulären Arbeit bei der Stadt Stuttgart. Nach der Schulung durch die Stadt Fellbach war sie gespannt, wie die persönlichen Befragungen ablaufen. „Ich wurde stets freundlich empfangen, sogar hereingebeten, obwohl ich darauf hinwies, dass



Die Erhebungsbeauftragte Martina Maier übergibt die Zugangsdaten. Foto: Küstner

wir die Befragung Corona-konform lieber vor der Türe vornehmen sollten und sie bedankten sich herzlich, wenn man ihnen beim Ausfüllen des Papierfragebogens half, wenn sie altersbedingt keinen Internetanschluss haben und sich beim Ausfüllen des Papierbogens überfordert fühlten.“ Wenn die Fragen direkt an der Tür beantwortet werden, ist das meistens nach ein paar Minuten erledigt und die Befragten reagieren überrascht: „Wie? Das war’s schon?“

Weitere Informationen rund um den Zensus, werden mit einer Beitragsreihe im Fellbacher Stadtanzeiger, auf der städtischen Homepage und auf dem Facebook-Kanal der Stadt regelmäßig kommuniziert.

Auf www.zensus2022.de gibt es Informationen zum Zensus in 15 Sprachen. Bei Fragen zum Zensus 2022 sind die Mitarbeitenden der Erhebungsstelle der Stadt Fellbach unter Tel. (07 11) 58 51-153 oder per E-Mail über zensus2022@fellbach.de erreichbar.